

Rezensionen von Buchtips.net

Martin Suter: Lila, Lila

Buchinfos

Verlag: [Diogenes Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeiger](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-257-06386-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 21,90 Euro (Stand: 05. September 2008)

Marie sucht die "große Liebe". David hat seine schon gefunden - nämlich Marie. Doch die interessiert sich nur für Literatur und für Ralph, den Schriftsteller, und für David leider nicht. Der zögert deshalb gar nicht lange, als ihm der Zufall ein altes Manuskript in die Hände spielt: er behauptet, er selbst habe die dramatische Liebesgeschichte geschrieben. Marie ist vollkommen begeistert. Jemand, der eine so tiefgehende Liebe schildern kann, muss schließlich all die großen Gefühle empfinden, auf die sie so lange gewartet hat. Mit Hilfe dieser Lüge erreicht David das Ziel seiner Träume - Marie wird seine Geliebte. Seine Seligkeit gerät jedoch ins Wanken, als Marie ohne sein Wissen eine Abschrift an einen Verlag schickt, und dieser die Geschichte tatsächlich publizieren möchte. Und nicht nur das: "Lila, Lila" wird zum Bestseller! David ist außer sich vor Sorge, dass der ganze Schwindel auffliegt. Die Aussicht, Marie die Wahrheit zu sagen und sie damit zu verlieren, findet er allerdings noch viel schlimmer. Er behält sein Geheimnis für sich. Doch dann soll er auch noch auf Lesereise gehen, und schließlich passiert, was er die ganze Zeit befürchtet hat: der echte Autor taucht auf. Wie ein Stein, der ins Rollen geraten ist, sind die Ereignisse nun nicht mehr aufzuhalten. Die einzige Frage ist, wann, wo und wie die Katastrophe über David und Marie hereinbricht...

Recht amüsante Geschichte um das unfreiwillige Lügengebilde, das sich auf die erste Unwahrheit aufbaut, und irgendwann unweigerlich in die Schiefelage gerät. Ganz spannend, aber tendenziell oberflächlich - kann man lesen, muβ man aber nicht.

4 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Annette Rieck](#)
[29. August 2004]